

Anlage 3 - Ergänzende Anforderung an das Gebäude (Erweiterungsbau Rettungswache)

- Das Gebäude ist an die Netzwerkinfrastruktur der Stadt/des FD37 per LWL und drahtgebunden anzubinden.
- Das Gebäude ist bei einem Stromausfall komplett mit Notstrom zu versorgen.
- Alle Fahrzeugstellplätze sind mit einer Fahrzeugeinspeisung (Ladeerhaltung/Drucklust) zu versorgen.
- Alle Fahrzeugstellplätze sind elektrotechnisch so vorzurüsten, dass später Ladeanschlüsse für Elektrofahrzeuge nachgerüstet werden können.
- Das Gebäude ist mit einer PV-Anlage inklusive PV-Speicher auszurüsten.
- Eine Brauchwassererwärmung und Wärmespeicherung ist vorzusehen.
- Alle Räume sind mit einer elektroakustischen Alarmierungseinrichtung vorzusehen, welche den technischen Parametern des Bestandsgebäudes entspricht.
- Das Gebäude ist nach Möglichkeit so zu errichten, dass weitere Aufenthalts- und Büroräume, sowie Reserve-Fahrzeugstellplätze nachträglich angebaut werden können.
- Die Türen des Gebäudes sind mit dem gleichen Schließsystem (elektrische Zylinder und Transponder) auszurüsten wie im Bestandsgebäude.